

# E-BIKE & CLIMB - SEEFELDER PANORAMA-KLETTERSTEIG



## **ZUSTIEG**

Für alle besonders Sportbegeisterten empfiehlt sich der Aufstieg von der Talstation Rosshütte mit dem E-Bike bis zur Mittelstation Rosshütte. Von dort sind es noch ca. 30 Minuten bis zum Einstieg des Klettersteigs. Der markierte Weg in Richtung Reither Spitze bis unter die Südwestabbrüche der Seefelder Spitze beginnt direkt an der Mittelstation der Bergbahnen Rosshütte. Von diesem Wanderweg aus erreicht man dann den Einstieg zum Klettersteig in nur wenigen Schritten. An einer kleinen Nische, rechts vom Einstieg, befindet sich eine Bank, bei der man geschützt vor Steinschlägen die Kletterausrüstung anlegen kann.

## **ABSTIEG**

Vom Gipfelkreuz der Seefelder Spitze verläuft der rund 20-minütige Abstieg entlang des Grats bis zum Seefelder Joch. Unterwegs genießt man eindrucksvolle Ausblicke über das Karwendel und das Wettersteingebirge. An klaren Tagen kann man sogar die Zugspitze in der Ferne sehen.

Bei der Bergstation Seefelder Joch lädt das höchstgelegene Kaffee „Das Kaffee 2064“ dazu ein, ein Stück Kuchen und eine Tasse Kaffee zu genießen. Für den großen Hunger, bietet das Panoramarestaurant an der Station Rosshütte eine umfangreiche Karte.

## **GEHZEIT ABSTIEG**

20 min

---

### **Climbers Paradise Tirol**

Das größte Kletterportal Tirols bietet euch tausende Routen in 14 Regionen, gratis Topos in Druckqualität und aktuelle Infos rund ums Thema Klettern.

Eine solche Vielfalt an verschiedensten Klettermöglichkeiten aller Schwierigkeitsgrade findet man selten auf so engem Raum. Zudem findet ihr Unterkunftsvorschläge für jede Geldtasche.



© Climbers Paradise Tirol 2023

Alle Inhalte sind urheberrechtlich geschützt.

---

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium  
Land- und Forstwirtschaft,  
Regionen und Wasserwirtschaft



regio  2017



Europäischer  
Landwirtschaftsfonds für  
die Entwicklung des  
ländlichen Raums  
Hier investiert Europa in  
die ländlichen Gebiete



Die Topos auf der Webseite stehen kostenfrei zur Verfügung.

Ein Großteil der Foto-Topos wurden im Rahmen von einem Förderprojekt produziert.